



*UNTERWEGS MIT EXPERTEN*  
**FRANKFURT**  
**AM MAIN**

In cooperation with



**Lufthansa**



### Flughafen Frankfurt – Das zentrale Lufthansa Drehkreuz

Lufthansa bedient aus Frankfurt mehr als 170 Ziele weltweit. Hervorragende Verbindungen zu allen wichtigen Geschäftszentren und Metropolen in Europa und der ganzen Welt stehen zur Verfügung.

### Vom Flughafen ins Zentrum

Der Frankfurter Flughafen hat durch den Regionalbahnhof in Terminal 1 und den Fernbahnhof im AIRail Terminal eine ausgezeichnete Bahnanbindung. Mit der S-Bahn sind Sie in elf Minuten am Hauptbahnhof und in 15 Minuten an der Hauptwache. Je nach Verkehrslage kann die Taxifahrt dagegen 20 bis 30 Minuten dauern.

### Unterwegs in Frankfurt

Wer mit dem Auto nach Frankfurt fährt, sollte vor allem zu Stoßzeiten etwas mehr Zeit einplanen. Staus sind im Rhein-Main-Gebiet keine Seltenheit. Auch die Parkplatzsuche kann in der Innenstadt eine Weile dauern. Eine gute Alternative sind die Busse, U-Bahnen und Straßenbahnen des Rhein Main Verkehrsverbunds. Ab drei Fahrten pro Tag lohnt sich eine Tageskarte.

### Lufthansa Check-in im Terminal 1

Annahmeschluss ist 30 Minuten (First und Business Class) bzw. 40 Minuten vor Abflug (Economy Class). Folgende Check-in Services stehen zur Verfügung:

- Mobile Check-in (bis 30 Minuten vor Abflug)
- Online Check-in (bis 30 Minuten vor Abflug)
- Automaten Check-in (bis 40 Minuten vor Abflug, First und Business Class bis 30 Minuten vor Abflug)

### Lounges am Flughafen

Je nach Buchungsklasse oder Kundenkarte stehen folgende Lufthansa Lounges zur Verfügung:

- das exklusive Lufthansa First Class Terminal
- 2 Lufthansa First Class Lounges
- 4 Lufthansa Senator Lounges
- 6 Lufthansa Business Lounges
- die erste Lufthansa Welcome Lounge

### Vollumfängliche Reiseservices

BCD Travel Kontaktdaten, Buchungsmöglichkeiten und Traveller Tools finden Sie unter [www.bcdtravel.de](http://www.bcdtravel.de).

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Frankfurt ist der deutsche Business Hub schlechthin. Wer geschäftlich viel unterwegs ist, findet sich in schöner Regelmäßigkeit auf dem Frankfurter Flughafen oder dem Messegelände wieder. Es wäre allerdings schade, in Frankfurt nicht mehr als eine Airport- und Messestadt zu sehen.

Die grüne Stadt am Main ist Deutschlands wichtigster Finanz- und Börsenplatz. Als zweitgrößter Aktienmarkt Europas wird sie nur von London übertrumpft. Auch für andere Branchen ist Frankfurt einer der wichtigsten Standorte, was sich in zahlreichen Wolkenkratzern widerspiegelt. Vergessen Sie beim nächsten Besuch nicht, mal wieder einen Blick auf die beeindruckende Skyline Frankfurts zu werfen. Die ist in Europa immer noch einzigartig.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und Vorfreude auf Ihre nächste Reise mit BCD Travel und Lufthansa.

Stefan Vorndran  
Sprecher der Geschäftsführung  
Senior Vice President  
Northern & Central Europe  
BCD Travel

Marcus H. Frank  
Vice President  
Deutsche Lufthansa AG  
Globales Key Account Management



Reinhard Haas, Area Director Sales und Account Management bei BCD Travel, arbeitet seit vielen Jahren in Frankfurt. Er hat seine persönlichen Lieblingsplätze und Tipps für Sie zusammengestellt.

### **Mein Lieblingsplatz in Frankfurt**

Im „Römer“ werden seit über 600 Jahren die Geschicke der Stadt Frankfurt gelenkt. Mit seiner charakteristischen Treppengiebelfassade ist das Rathaus eines der schönsten und ältesten

Deutschlands. Was dieses Haus schon alles erlebt hat! Darüber lässt es sich am besten bei einem Spaziergang am schönen Mainufer mit seiner Promenade, den Grünanlagen und den markanten Brücken nachdenken.

### **Kulinarisches Frankfurt**

Sie sollten unbedingt die typische Grüne Soße aus sieben Kräutern kosten. Wer es deftiger mag, probiert im Apfelweinlokal "Handkees mit Musigg", einen eingelegten Sauermilchkäse – nicht zu verwechseln mit dem "Spundekees", einer Frischkäsezubereitung, die mit Brezeln oder Brot gereicht wird. Typisch Frankfurt sind auch Rippchen mit (Sauer-)Kraut. Und was trinkt man dazu? Ganz klar: Apfelwein. Oder auch mal ein Mispelche, eine meist in Calvados eingelegte Frucht.

### **Jogging**

Im Grüneburgpark im Westend joggen Sie vorbei an exotischen Bäumen und Sträuchern, einem koreanischen Garten und einer Griechisch-Orthodoxen Kirche. Der Baumbestand ist zum Teil über 100 Jahre alt. Oder Sie wählen das Museumsufer zwischen den Mainbrücken zum Joggen. Dann bilden historische Bürgerhäuser und moderne Neubauten eine abwechslungsreiche Kulisse.

### **Radfahren**

Mit seinen vielen Grünanlagen eignet sich die Mainmetropole wunderbar zum Fahrradfahren. Außerdem umgeht man damit Staus und gelangt häufig schneller von A nach B als mit dem Auto. Leihfahrräder gibt es am Hauptbahnhof und an vielen Verleihstationen in der ganzen Stadt.

### **Kunst**

Frankfurt bietet eine beeindruckende Vielfalt an Museen. Die meisten befinden sich am Museumsufer auf der Sachsenhäuser Seite des Mains. Eine der bedeutendsten und ältesten Kunstsammlungen Deutschlands ist im Städel Museum zu bewundern. Auch die Ausstellungen in der Schirn Kunsthalle genießen international hohes Ansehen: Renaissance, Barock, Kunst des 19. Jahrhunderts oder klassische Moderne.

### **Einkaufstipp**

Die Haupteinkaufsstraße in Frankfurt ist die Zeil. Dort und in der Goethestraße findet man alle Top-Marken. Wer ein Souvenir mit nach Hause bringen will, kann auch am Bahnhof oder am Flughafen noch ein typisches Apfelweinglas und einen passenden Krug, den Bembel, erstehen.

### **In letzter Minute**

Wie an allen großen europäischen Flughäfen, können Sie auch am Frankfurter Flughafen nach Herzenslust shoppen. Sie haben auch die Gelegenheit, sich eine kleine Wellness-Auszeit zu nehmen oder im Airport Conference Center Geschäftspartner zu treffen. Wer für die nächste Präsentation noch den richtigen Feinschliff braucht, kann die Wartezeit am Frankfurter Flughafen sogar für ein Business Coaching nutzen.

### **Das sollten Sie lieber nicht tun**

Entsorgen Sie Abfall und Zigaretten nicht auf der Straße. Das wird teuer: Die achtlos weggeworfene Zigarette kostet 20 Euro, das Kaugummi 35 Euro.



Nicht nur im Ausland, auch bei Geschäftsreisen innerhalb Deutschlands sollte man einige Grundregeln befolgen, um sich erfolgreich über das berufliche Parkett zu bewegen. Wer selbstbewusst und stilsicher auftritt, strahlt Kompetenz und Professionalität aus. Das gilt ganz besonders in einer Business-Metropole wie Frankfurt.

## Begrüßung

Als Gastgeber bieten Sie Ihren Gästen den Handschlag an. Die Reihenfolge der Begrüßung richtet sich nach der Hierarchie. Erst danach kommen die Faktoren Geschlecht und Alter ins Spiel. Sie begrüßen also zunächst Ihren Vorgesetzten und erst danach Ihre Kollegin. Kommen Sie auf eine Gruppe mit mehreren Menschen zu, überlegen Sie aber nicht lange, sondern begrüßen zuerst die Person, die Ihnen am nächsten steht. Wurden Sie einem neuen Gesprächspartner vorgestellt, ist die kurze Bemerkung „Schön, Sie kennen zu lernen“ nett und höflich.

## Anrede

Hat Ihr Gegenüber einen akademischen Titel, dann sprechen Sie ihn auch mit dem Titel an – zumindest so lange, bis Ihr Gesprächspartner Ihnen anbietet, ihn wegzulassen. Nennen Sie aber jeweils nur den höchsten Titel, also beispielsweise Frau Professor Müller, auch wenn sie zusätzlich einen Dokortitel hat.

## Kleidung

In Deutschland ist der Business-Dresscode freier und modeorientierter als in den meisten anderen Ländern. Zudem hat jede Branche ihre eigenen ungeschriebenen Gesetze. Während Sie im Bankenviertel mit Ihrem dunklen Kostüm genau richtig angezogen sind, wirken Sie damit in der Werbebranche eher distanziert. In einem jungen Start-up Unternehmen ist die Kleidung oft noch lockerer als in alteingesessenen Firmen. Wählen Sie Ihre Kleidung deshalb so, dass sie zur Branche, zum Unternehmen und zum Anlass passt.

## Geschäftessen

Wenn Sie eingeladen werden und Ihnen die Speisekarte gereicht wird, dann sollten Sie nur eine Hauptspeise aus dem mittleren Preissegment der Karte wählen. Hat der Gastgeber auch eine Vorspeise eingeplant, wird er Sie darauf hinweisen. Egal, ob Sie das Gericht nur für sich oder auch für Ihre Gäste auswählen: Verzichten Sie auf Speisen mit hohem „Kleckerpotenzial“ wie Spaghetti oder Hummer. Anders als in vielen anderen Ländern ist Geschäftliches beim Essen nicht tabu. Als so genanntes Arbeitsessen kann diese Zeit durchaus für konstruktive Gespräche genutzt werden, auch oder gerade wenn die Atmosphäre lockerer ist als im Konferenzsaal.

## Bezahlen

Haben Sie Geschäftspartner zum Essen eingeladen, dann wählen Sie für das Bezahlen die elegante Variante: Sie verlassen den Tisch und bezahlen direkt an der Kasse. Auf diese diskrete Weise bekommen Ihre Gäste die Höhe der Rechnung nicht mit und es entsteht keine unangenehme Gesprächspause, während Sie zahlen.

## Hotels für Geschäftsreisende

Nur wenige Schritte von Business, Shopping und Kultur entfernt, liegt der *Steigenberger Frankfurter Hof*. In stilvoll elegantem Flair aus jahrhundertealter Pracht treffen die Gäste auf modernsten Komfort und neueste technische Standards in den 280 Zimmern, 41 Suiten und 20 Veranstaltungsräumen. Kulinarische Vielfalt versprechen vier Restaurants, darunter das mehrfach ausgezeichnete Gourmetrestaurant *Français*.

Das *Steigenberger Airport Hotel Frankfurt* gilt als erste Adresse für Business Veranstaltungen und ist vom Flughafen in nur vier Minuten erreichbar. Das Tagungs- und Businesshotel bietet 570 Zimmer und 38 Tagungsräume auf 2.000 m<sup>2</sup> ebenerdiger Veranstaltungsfläche. Eine Oase der Freundlichkeit, Professionalität und Gemütlichkeit – in einem der vier Restaurants, auf den Sommerterrassen oder im Pool mit Panoramablick auf die Natur.

## Veranstaltungen in Frankfurt

Auch abseits von Museen und Sehenswürdigkeiten hat die Mainmetropole einiges zu bieten. Damit Sie Ihre Geschäftsreise richtig planen können, sollten Sie wissen, welche Veranstaltungen in Frankfurt regelmäßig stattfinden.

### Der Opernball

Die Alte Oper in Frankfurt ist immer im Februar Schauplatz des Deutschen Opernballs. Etwas lockerer als in Wien, aber trotzdem glamourös. Jedes Jahr schreiten mehr als 2.000 Gäste in Smoking oder Abendkleid die Treppen hinauf, darunter viel Prominenz aus Politik, Wirtschaft, den Banken, Show und Publizistik. Wenn Sie dafür Karten ergattern, bieten Sie Ihren Kunden ein ganz besonderes Erlebnis.

### J. P. Morgen Corporate Challenge (JPMCC)

1993 wurde die Idee aus New York nach Frankfurt importiert: Ein Laufwettbewerb für Firmenmannschaften. Im ersten Jahr waren gerade mal 527 Läufer dabei. Heute sind es über 70.000 Teilnehmer aus mehr als 2.700 Firmen. Das übertrifft sogar die großen Marathonläufe in New York, London oder Tokio. Wenn Ihre Frankfurter Geschäftspartner Ihnen im Frühsommer also in Laufschuhen entgegen kommen, wissen Sie, was los ist.

### Frankfurter Buchmesse

Jedes Jahr im Oktober öffnen sich fünf Tage lang die Pforten für die Frankfurter Buchmesse. Sie ist nicht nur die größte Buchmesse Deutschlands, sondern auch der weltweit bedeutendste Handelsplatz für Bücher, Medien, Rechte und Lizenzen. Verleger, Buchhändler, Agenten, Filmproduzenten und Autoren aus 100 Ländern kommen in Frankfurt zusammen. Heute werden hier neue Trends und Technologien vorgestellt, doch die Buchmesse hat eine lange Tradition. Bereits 1949 fand in der Paulskirche die erste Buchmesse der Nachkriegszeit statt.

### Frankfurter Feste

Eigentlich wird in Frankfurt das ganze Jahr über irgendwo gefeiert: Ob das Volksfest Dippemess im April, Mai und September, das Opernplatzfest im Juni, das Mainfest und das Museumsuferfest im August oder der Weihnachtsmarkt am Römerberg, Paulsplatz und Mainkai im November und Dezember. Machen Sie einen Abstecher und genießen Sie gemeinsam mit Ihren Geschäftsfreunden die Frankfurter Lebenslust.



## Auf Entdeckungstour

Hat man auf der Geschäftsreise mal zwei Stunden Pause, muss man sich meist entscheiden: Will ich die Stadt kennen lernen oder entspannen? Mit unseren Tipps können Sie beides!

### Raus ins Grüne

Wussten Sie, dass Frankfurt den größten Stadtwald Deutschlands besitzt? Ein Ausflug ins Grüne ist in Frankfurt deshalb nicht weit. Nur 12 Bahnminuten von der Hauptwache entfernt spürt man sogar schon einen Hauch von Mittelmeer. Am nördlichen Mainufer, zwischen Friedens- und Untermainbrücke, befinden sich die so genannten Nizza Gärten mit Palmen, Feigenbäumen, Zitronenbäumen und anderen südländischen Pflanzen. Eine echte Auszeit vom Business-Alltag.

### Oper oder Schauspiel

Nicht jeder Abend ist mit Geschäftsessen verplant. Werfen Sie ruhig mal einen Blick in das Programm der Alten Oper oder des Schauspielhauses. Die Aufführungen sind erstklassig und das Ambiente ist schon für sich einen Besuch wert. Tickets für alle Häuser bekommen Sie unter (069) 1340400.

### Stadtrundfahrt im Apfelwein-Express

Bleiben Sie am Wochenende in der Stadt? Sind vielleicht sogar Kollegen bei Ihnen? Dann machen Sie doch gemeinsam eine Stadtrundfahrt im Ebbelwei-Express, einer historischen Straßenbahn. Bei Musik, Brezeln und Apfelwein lernen Sie Sachsenhausen und die historische Altstadt kennen.



## Ausgehen

Wenn Sie zu Messezeiten in der Stadt sind, reservieren Sie für Lunch und Dinner unbedingt einen Tisch. Die Restaurants sind dann oft überfüllt.

### Mit Geschäftspartnern

Die Villa Merton liegt im „Diplomatenviertel“, einem der elegantesten Frankfurter Quartiere. Die Privatvilla von 1925 beherbergt ein edles Restaurant, dessen Küche mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet ist.

*Am Leonhardsbrunn 12, Tel. (069) 70 30 33*

→ [zur website](#)

Zeitgemäße indische Küche können Sie im Ivory Club entdecken, mit einem Interieur wie aus der Kolonialzeit.

*Taunusanlage 15, Tel. (069) 770 677 67* → [zur website](#)

### Mit Kollegen

In unmittelbarer Nähe der Börse befindet sich das Urban Kitchen, ein modernes Restaurant mit vielseitiger Karte. *Börsenstraße 14, Tel. (069) 92 88 48 04*

→ [zur website](#)

Das Restaurant Druckwasserwerk im Westhafen hat den Charme des Wasserwerks bewahrt und gleichzeitig ein elegantes Flair für kreative deutsche Kochkunst geschaffen. *Rotfeder Ring 16, Tel. (069) 256 28 77 00*

→ [zur website](#)

### Nach Feierabend

Auf der so genannten Fressgasse, dem Straßenabschnitt zwischen Opernplatz und Börsenstraße, reihen sich Restaurants, Feinkostläden und Cafés aneinander. Lassen Sie sich einfach treiben.

### Nachtleben

Exklusive Club-Atmosphäre mit Cool Jazz bietet die 22nd Lounge & Bar im Euroturm hoch über Frankfurt. Und der Blick über die Frankfurter Skyline ist phantastisch.

*Neue Mainzer Straße 66, Tel. (069) 210 88 0*

→ [zur website](#)

## Frankfurt – Internationales Business-Zentrum

Frankfurt am Main, von den Bewohnern liebevoll „Mainhattan“ genannt, genießt seit langem Weltruf als europäisches Finanzzentrum. Mit dem Sitz der Europäischen Zentralbank ist die Stadt geld- und währungspolitisch von internationaler Bedeutung. Als Mittelpunkt der dynamischen Wirtschaftsregion Frankfurt-Rhein-Main gehört Frankfurt zu den führenden europäischen Unternehmensstandorten. Im Bereich Telekommunikation ist Frankfurt ebenso führend wie in der Biotechnologie. Aber auch im gesamten Medien- und Kreativbereich wartet die Stadt mit Superlativen auf.

Frankfurt ist die Kernstadt der Rhein-Main Region, in der 5,5 Mio. Menschen leben. 365.000 Unternehmen erwirtschaften dort ein jährliches Bruttoinlandsprodukt von 205,5 Mrd. Euro und beschäftigen 2,8 Mio. Menschen.

Ihre zentrale Lage, die exzellente Infrastruktur mit einem der größten Flughäfen des Kontinents, die Branchenvielfalt zukunftsorientierter Unternehmen und deren Internationalität geben der Stadt eine Spitzenstellung im europäischen Vergleich.

In Frankfurt hat sich eine große internationale Business Community entwickelt. Etwa ein Drittel der Einwohner kommen aus dem Ausland. Mit ihrem Erfahrungshorizont und Know-how bereichern sie die Stadt und tragen zu einer internationalen Lebens- und Arbeitsatmosphäre bei.

### Wussten Sie, dass...

... der Frankfurter Flughafen mit knapp 51 Mio. Passagieren pro Jahr der drittgrößte Airport in Europa ist?

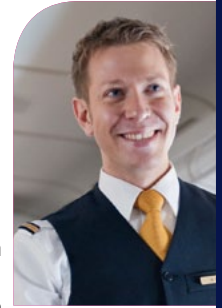
... zwei Drittel aller Frankfurter Arbeitnehmer nicht in Frankfurt leben, sondern täglich aus dem Umland in die Stadt pendeln?

... 52 Prozent der Stadtfläche aus Grünanlagen und Wasserflächen bestehen? Allein der Stadtwald macht 15 Prozent der Fläche aus.

## In Kürze landen wir in... Frankfurt

**Dominik Düring, Lufthansa Purser**

Als ich 1999 anfang, für Lufthansa zu arbeiten, zog ich in die alte Handelsstadt, in der früher Kaiser gekrönt wurden und die sich heute zur internationalen Bankenmetropole entwickelt hat. Mittlerweile ist Frankfurt zu meiner Heimatstadt geworden. Frankfurt ist eine Kulturstadt – keine deutsche Stadt wendet soviel für ihre Kultureinrichtungen auf wie Frankfurt. Bester Beweis ist die Oper Frankfurt, die in den letzten Jahren mehrfach zum „Opernhaus des Jahres“ gewählt wurde.



Im Landeanflug auf Frankfurt kann man die Skyline am besten bewundern. Einen guten Blick hat man aber auch vom „Eisernen Steg“, der Fußgängerbrücke zwischen Römerberg und Sachsenhausen. Das einzige Hochhaus mit öffentlicher Besucherterrasse und Restaurant/ Bar in 200 Metern Höhe ist der Main Tower.

Frankfurt bietet eine Fülle von Museen, die meisten befinden sich am Museumsufer auf der Sachsenhäuser Seite des Mains. Mein Lieblingsmuseum ist das MMK (Museum für moderne Kunst).

Shoppingbegeisterte kommen auf der Zeil und im dortigen neuen Einkaufszentrum „MyZeil“ mit interessanter Architektur auf ihre Kosten. Die Berger Straße im Stadtteil Bornheim lockt mit kleinen Boutiquen abseits des Mainstream. Wer es exklusiver mag, wird auf der Goethestraße fündig.

Der kulinarische Klassiker der Frankfurter Küche ist die „Grie Soß“ (Grüne Soße), die aus sieben verschiedenen Kräutern hergestellt wird und klassisch mit Kartoffeln und gekochten halben Eiern serviert wird; dazu bestellt man einen „Äppler“ (Apfelwein). Von Einheimischen wie Touristen gleichermaßen geschätzt sind beispielsweise das Restaurant „Apfelwein Wagner“ auf der Schweizer Straße oder auch das „Feuerrädchen“ in der Textorstraße, beide im Stadtteil Sachsenhausen.

## Lufthansa am Flughafen Frankfurt

Der Frankfurter Flughafen ist das zentrale Lufthansa Drehkreuz. An einem der größten Airports der Welt sorgt Lufthansa mit einer starken Präsenz für ein dichtes Streckennetz mit optimalen Anschlussverbindungen. Dank reibungsloser und schneller Umsteigeprozesse erreichen die Fluggäste pünktlich und in aller Ruhe ihren Weiterflug.

Vor dem Start, bei Zwischenstopps oder nach der Landung – in den exklusiven Lufthansa Lounges genießen Gäste je nach Buchungsklasse oder Kundenstatus außergewöhnlichen Komfort.

## Highlights der Lufthansa Lounge-Welt

- Die erste Lufthansa Welcome Lounge bietet ankommenden Gästen auf zwei Etagen neben 28 hochwertigen Duschbädern auch ein Frühstücksbuffet mit kalten und warmen Speisen und Getränken.
- Die „State-of-the-Art“ Lufthansa Tower Lounge ermöglicht nicht nur einzigartige Vorfelddblicke, sie lädt mit hochmodernen Sonic Chairs und Ferngläsern auch zum Verweilen ein.

Das exklusive Lufthansa First Class Terminal für abfliegende Reisende umfasst 1.800 m<sup>2</sup>. Schon beim Eintreffen werden First Class Reisende und HON Circle Member von einem Personal Assistent begrüßt, der sich um sämtliche Anliegen des Reisenden kümmert, darunter auch um alle Reiseformalitäten. Ruheräume mit bequemen Daybeds oder geräumige Badezimmer mit Dusche und Badewanne gehören hier ebenso zur Ausstattung

wie separate Arbeitsbereiche. Exquisit ist das Angebot im von DO & CO betriebenen integrierten Gourmetrestaurant. Der Limousinen-Service bringt den Gast direkt zum Flugzeug. Umsteigenden Fluggästen stehen zwei exklusive Lufthansa First Class Lounges im Terminal 1 zur Verfügung.



## Kleiner Sprachführer

Wenn man in Frankfurt auf eine Gruppe echter Hessen trifft, kann es passieren, dass man dem Gespräch nicht mehr folgen kann. Am Konferenztisch werden sie sich noch zusammenreißen, aber spätestens abends in der „Werdtschaft“ sind Sie ohne Hessisch-Grundkenntnisse ganz schön aufgeschmissen.

Ei guuude, wie?	Guten Tag. Wie geht's?
Ei hoorsche maa.	Hör mal zu.
Moomendemaa!	Halt! Stopp!
Handkees mit Musigg	Traditionelles Frankfurter Gericht
Ebbelwoi oder Stöffche	Apfelwein
Geripptes	Traditionelles Apfelweinglas
Werdtschaft	Kneipe
Maa	Der Main
Eigeplackter	Neu-Frankfurter, Zugezogener

## Von Experten für Experten

„Biztrails“ von BCD Travel ist die erste deutsche Community für Geschäftsreisende mit Reisetipps von Gleichgesinnten, Bewertungen für Hotels, Mietwagen und Airlines sowie wichtigen Informationen zu über 300 Business-Zielen. Vernetzen Sie sich mit anderen Geschäftsreisenden auf [www.biztrails.com](http://www.biztrails.com).

Mit den kurzweiligen und informativen Geschäftsreise-Podcasts von BCD Travel in Kooperation mit Lufthansa im Gepäck, sind Sie am Ziel Ihrer Reise entspannt und erfolgreich. Den englischsprachigen Podcast „City Guide Frankfurt“ und viele weitere finden Sie unter [www.bcdtravel.de](http://www.bcdtravel.de).

## Impressum

Herausgeber: BCD Travel Germany GmbH  
Marketing and Communications  
Otto-Lilienthal-Str. 1, 28199 Bremen  
Telefon: +49 (0) 421 3500 847  
[marketing@bcdtravel.de](mailto:marketing@bcdtravel.de), [www.bcdtravel.de](http://www.bcdtravel.de)  
Fotos: © www.masterfile.com, © www.panthermedia.com, © www.corbis.com, © www.imagesource.com, © Lufthansa.

Copyright ©2011 by BCD Travel Germany GmbH. Jeglicher Nachdruck (auch auszugsweise und von den Zitaten) nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr.

# Überall einchecken

Ein Produkt von Lufthansa.

Grenzenlos mobil  
mit den eFly Services.



There's no better way to fly.

**Lufthansa**